

Metallic Beize

Technische Information

- Charakteristik:** **Metallic Beize** ist eine wasserbasierende Effekt-Spezialbeize mit lichtechten, mikronisierten Pigmenten zur Erzielung von effektvollen, metallischen Oberflächen auf Vollholz und Furnieren.
Ein einwandfreies Ergebnis wird nur erreicht, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.
- Anwendungsbereich:** Im gesamten Möbel- und Innenausbau. Für besonders kontrastreiche Porenzeichnung wird die Verwendung von grobporigen Hölzern wie Eiche und Esche empfohlen. Feinporige Hölzer können ebenso eingesetzt werden. Nicht geeignet sind stark inhaltsstoffreiche Exotenhölzer.
- Untergründe:** Trockenes, sauberes, harz- und ölfreies Holz. Glatte Flächen vorschleifen, eventuell wässern, mit Korn 150 feinschleifen und gründlich entstauben.
- Verarbeitung:** **Metallic Beize** vor und während der Verarbeitung gut aufrühren.
- Möbel- und Innenausbau
Die Beize wird im Spritzverfahren (Fließbecherpistole, Spritzdruck 1,5-2,5 bar Düsengröße 1,1-1,3 mm) oder Beizpinsel aufgetragen. Die Fläche soll gleichmäßig feucht sein, die Auftragsmenge richtet sich nach der Saugfähigkeit des Holzes. Bei grobporigen Hölzern wird ein Beizüberschuss aufgebracht, der anschließend mit dem Vertreiberpinsel (Kunststoffborsten) erst quer, dann längs zur Holzfaser vertrieben wird.
- Verdünnung:** **Metallic Beize** ist gebrauchsfertig eingestellt und kann nicht mit Wasser verdünnt werden. Alle Farbtöne der **Metallic Beize** sind untereinander mischbar.
- Ergiebigkeit:** Auftragsmenge: ca. 80-100 ml/qm.
Ca. 8-10 qm/l (abhängig von der Saugfähigkeit des Holzes und der Art der Verarbeitung).
- Trockenzeit:** Je nach Art der Verarbeitung und der Auftragsmenge bei Raumtemperatur (20°C/65% RF):
Ca. 6 Stunden.
Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit.
- Grundierung und Überzüge:** Flächen, die mit **Metallic Beize** gebeizt wurden, können nicht ohne Überzug bleiben. Durch unterschiedliches Überzugsmaterial, z. B. lösemittelhaltige oder wasserbasierende Lacke, kann sich der Beiz-Farbtönen verändern. Je nach verwendetem Beizton und Holzart empfehlen wir, um Farbveränderungen durch Lichteinwirkung zu verzögern, Lack mit Lichtschutz einzusetzen, z. B. **DuoCryl Top, DuoCryl Expert oder RoCryl HS**. Der Einsatz des Überzugsmaterials richtet sich nach dem vorgesehenen Verwendungszweck und der Beanspruchung der Oberfläche.
- Gerätereinigung:** Mit warmem Wasser.
- Lagerfähigkeit:** Mindestens 1 Jahr im original verschlossenen Gebinde lagerfähig.
Bei mehrmaligem Öffnen des Gebindes mit Teilentnahmen ist es möglich, dass Bakterien eindringen, die enthaltene Farbextrakte angreifen und somit den Farbton verändern können. Vor Frost schützen!

Bitte wenden!

Metallic Beize

Technische Information

- Besondere Hinweise:**
- Vor der eigentlichen Beizarbeit ist unbedingt auf dem zur Verwendung kommenden Holz eine Probebeizung durchzuführen. Holz ist ein Naturprodukt und kann je nach Inhaltsstoffen und Wuchsgebiet verschieden reagieren und Farbabweichungen aufweisen.
 - Bewahren Sie in jedem Fall das Beizmuster auf.
 - Bei größeren Arbeiten ist darauf zu achten, dass die Beize aus einer Charge stammt. Reicht die Menge nicht aus, so müssen die einzelnen Chargen vor der Verarbeitung gemischt werden. Bei einem neuen Gebinde muss wieder eine Probebeizung gemacht werden.
 - Durch Einwirkung von Sonnenlicht kann sich im Laufe der Zeit der Farbton des Holzes und der Beize verändern.
 - Überzugsmaterialien dürfen nicht gestrichen oder gerollt werden, da dies zu einer Verminderung des Metallic-Effekts führen kann.
 - Die **Metallic Beize** sollte nicht mit einer Tellerschleifmaschine oder Pad eingearbeitet werden, da sonst der Metallic-Effekt verloren geht.

Bitte beachten:

Das Produkt und die Hinweise in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie befreien den Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung den vorhandenen Untergrund und die Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Zweifelsfall sind Eignung und Verbrauchsmengen durch Anlegen einer Musterfläche zu prüfen. Beim Zusammenmischen fremder Produkte mit unseren Produkten, oder bei gemeinsamer Verarbeitung mit Fremdprodukten können wir keine Garantieverpflichtung für einwandfreien Ausfall der Oberflächenbeschaffenheit der Fläche übernehmen. Bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Stand 02/22